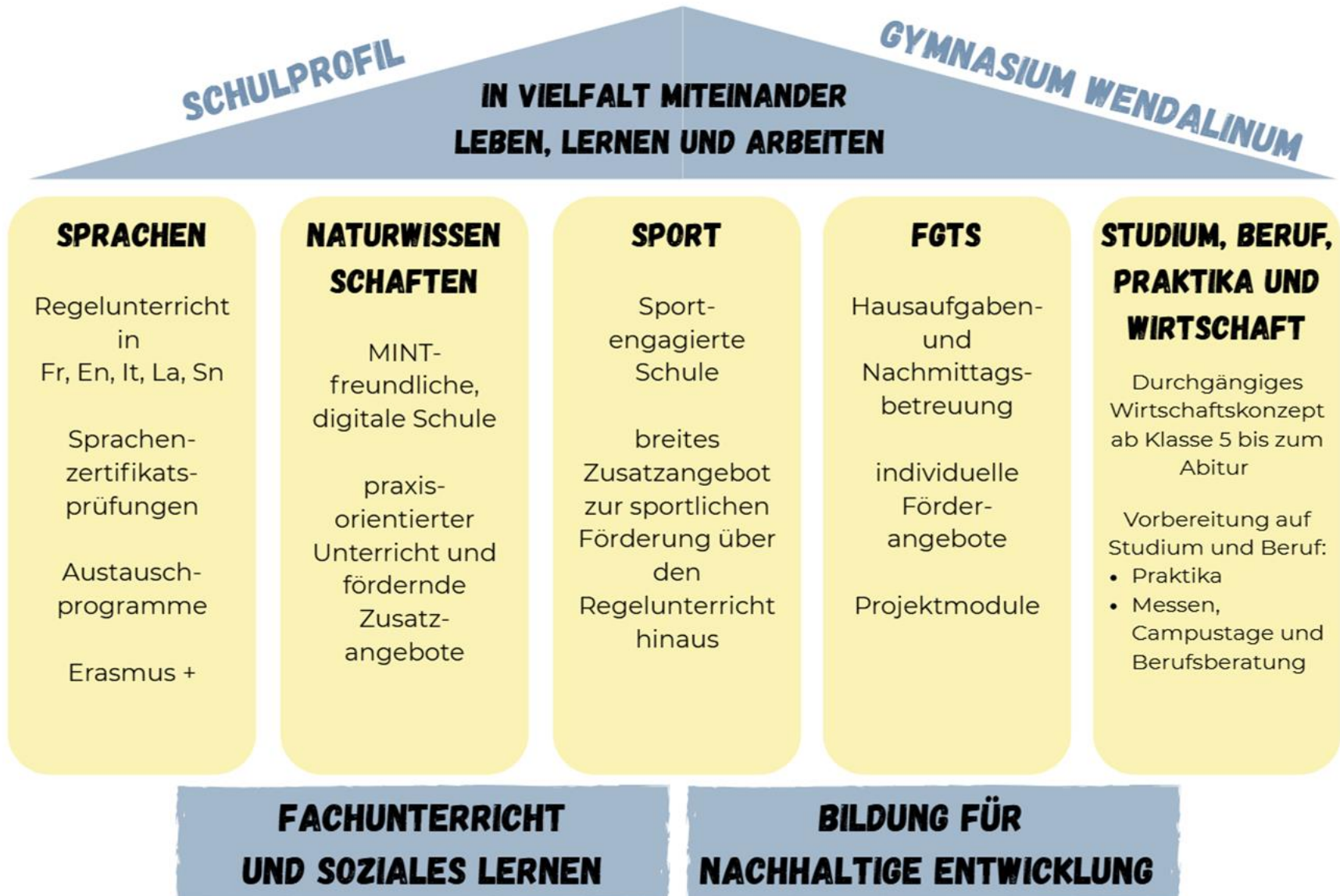


**Informationsveranstaltung
über die Zweigwahl
für die Klassenstufe 8 im künftigen
Schuljahr 2026/27**

Ablauf:

1. Profil des Gymnasiums Wendalinum
2. Überblick über die intraschulische Differenzierung
3. Darstellung der Zweige und der daraus resultierenden Konsequenzen
4. Vorstellung der Zweige (in verschiedenen Klassen- bzw. Funktionsräumen)

1. Das Profil des Gymnasiums Wendalinum



2. Überblick über die intraschulische Differenzierung

Fremdsprachenfolge und Profile

Klasse 5

Fr

Klasse 6/7

En

Klasse 8/9/10

Ph

It

La

naturwissen-
schaftliches Profil

sprachliches
Profil 1

sprachliches
Profil 2

Klasse 11

Möglichkeit, weitere Fremdsprachen zu lernen:
Italienisch, Spanisch, Latein

Klasse 11/13

Unterricht im Kurssystem:
Möglichkeiten der individuellen Spezialisierung im Bereich FS/NW

3. Organisatorische Darstellung der Zweige und der daraus resultierenden Konsequenzen

Stundentafel Sprachenzweig

Klassenstufe		5	6	7	8	9	10	Stunden/ Fach
Kernfächer	Deutsch	5	4	4	3	4	3	23
	1. Fremdsprache (FR, LA, EN)	5	4	3	3	3	3	21
	2. Fremdsprache		4	3	3	3	3	16
	3. Fremdsprache				4	4	4	12
	Mathematik	5	4	4	3	4	3	23
Naturwissenschaftliche Fächer/Informatik	Informatik			2	2	1	1	6
	Naturwissenschaft/Biologie ¹	2	2	2		1	1	8
	Chemie				2	2	1	5
	Physik			2	2		2	6
Gesellschafts- wissenschaftliche Fächer	Erdkunde	2		2	1		2	7
	Geschichte		2	2		2	2	8
	Sozialkunde				2	1	1	4
Künstlerische Fächer/Religion bzw. allgemeine Ethik/Sport	Religion/allgemeine Ethik	2	2	2	1	1	2	10
	Bildende Kunst	2	2		2	1	2 ²	8 (7/9)
	Musik	2	2	2		1		8 (7/9)
	Sport	2	2	2	2	2	2	12
Klassenrat		1						1
Gesamtwochenstunden/Klassenstufe ³		28	28	30	30	30	32	178

Stundentafel Naturwissenschaftlicher Zweig (MINT)

Klassenstufe		5	6	7	8	9	10	Stunden/ Fach
Kernfächer	Deutsch	5	4	4	3	4	3	23
	1. Fremdsprache (FR, LA, EN)	5	4	3	3	3	3	21
	2. Fremdsprache		4	3	3	3	3	16
	Mathematik	5	4	4	3	4	3	23
Naturwissenschaftliche Fächer/Informatik	Informatik			2	2	1	2	7
	Naturwissenschaft/Biologie ¹	2	2	2	2	2	1	11
	Chemie				2	2	3	7
	Physik			2	4	3	3	12
Gesellschafts- wissenschaftliche Fächer	Erdkunde	2		2	1		2	7
	Geschichte		2	2		2	2	8
	Sozialkunde				2	1	1	4
Künstlerische Fächer/Religion bzw. allgemeine Ethik/Sport	Religion/allgemeine Ethik	2	2	2	1	1	2	10
	Bildende Kunst	2	2		2	1	2 ²	8 (7/9)
	Musik	2	2	2		1		8 (7/9)
	Sport	2	2	2	2	2	2	12
Klassenrat		1						1
Gesamtwochenstunden/Klassenstufe ³		28	28	30	30	30	32	178

Stundentafel Sprachenzweig

Klassenstufe		5	6	7	8	9	10	Stunden/ Fach
Kernfächer	Deutsch	5	4	4	3	4	3	23
	1. Fremdsprache (FR, LA, EN)	5	4	3	3	3	3	21
	2. Fremdsprache		4	3	3	3	3	16
	3. Fremdsprache				4	4	4	12
	Mathematik	5	4	4	3	4	3	23
Naturwissenschaftliche Fächer/Informatik	Informatik			2	2	1	1	6
	Naturwissenschaft/Biologie ¹	2	2	2		1	1	8
	Chemie				2	2	1	5
	Physik			2	2		2	6
Gesellschafts- wissenschaftliche Fächer	Erdkunde	2		2	1		2	7
	Geschichte		2	2		2	2	8
	Sozialkunde				2	1	1	4
Künstlerische Fächer/Religion bzw. allgemeine Ethik/Sport	Religion/allgemeine Ethik	2	2	2	1	1	2	10
	Bildende Kunst	2	2		2	1	2 ²	8 (7/9)
	Musik	2	2	2		1		8 (7/9)
	Sport	2	2	2	2	2	2	12
Klassenrat		1						1
Gesamtwochenstunden/Klassenstufe ³		28	28	30	30	30	32	178

**3. Fremdsprache:
+ 4 Stunden
in Klassenstufen
8, 9 und 10**

Stundentafel Naturwissenschaftlicher Zweig (MINT)

	Klassenstufe	5	6	7	8	9	10	Stunden/ Fach
Kernfächer	Deutsch	5	4	4	3	4	3	23
	1. Fremdsprache (FR, LA, EN)	5	4	3	3	3	3	21
	2. Fremdsprache		4	3	3	3	3	16
	Mathematik	5	4	4	3	4	3	23
Naturwissenschaftliche Fächer/Informatik	Informatik			2	2	1	2	7
	Naturwissenschaft/Biologie ¹	2	2	2	2	2	1	11
	Chemie				2	2	3	7
	Physik			2	4	3	3	12
Gesellschafts- wissenschaftliche Fächer	Erdkunde	2		2	1		2	7
	Geschichte		2	2		2	2	8
	Sozialkunde				2	1	1	4
Künstlerische Fächer/Religion bzw. allgemeine Ethik/Sport	Religion/allgemeine Ethik	2	2	2	1	1	2	10
	Bildende Kunst	2	2		2	1	2 ²	8 (7/9)
	Musik	2	2	2		1		8 (7/9)
	Sport	2	2	2	2	2	2	12
	Klassenrat	1						1
	Gesamtwochenstunden/Klassenstufe ³	28	28	30	30	30	32	178

**verstärkter Unterricht
in naturwissenschaft-
lichen Fächern**

in Klassenstufe 8:

+ 2 Bi

+ 2 Ph (= HF)

in Klassenstufe 9:

+ 1 Bi

+ 3 Ph (= HF)

in Klassenstufe 10:

+ 1 In

+ 2 Ch

+ 1 Ph

in Klassenstufen 8, 9, 10:

1. **altsprachlicher Zweig:**

vier Wochenstunden Latein

2. **neusprachlicher Zweig**

vier Wochenstunden Italienisch

3. **naturwissenschaftlicher Zweig:**

Physik schriftliches Fach (4/3/3)

erhöhte Wochenstundenzahl in NW

(ggf. Bi, In, Ch)

In Klassenstufe 11:

(alt- und neu)sprachlicher Zweig:

Latein/Italienisch nicht abwählbar

(nur Fr oder En abwählbar)

naturwissenschaftlicher Zweig:

1. und 2. FS müssen weitergeführt werden

Physik (2)/Chemie (3) nicht abwählbar

Zweigwahl für Klassenstufe 8

=

zeitlich beschränkte Spezialisierung
für drei Schuljahre

➡ ab Klassenstufe 11 *neue Individualisierung*

zeitlich beschränkte Spezialisierung



ab Klassenstufe 11 *neue Individualisierung*



*!!! Fach, das in Klasse 11 nicht belegt wurde,
kann **nicht Abiturprüfungsfach** sein !!!*

Organisation Rundgang

Expertenvorstellung:

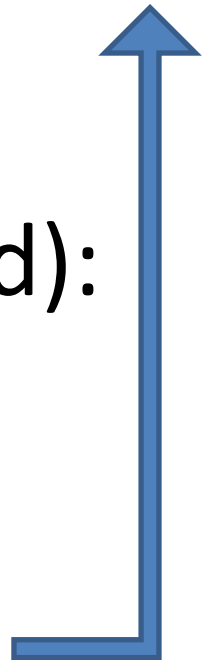
7a und 7b (bis Klein): **Italienisch: 307**



7b (ab Klos) und 7c (bis Recktenwald):
Latein: Raum 312



7c (ab Reinhardt) und 7d:
MINT-Zweig: Physik 1 (Raum 220)



**Vielen Dank und
einen informativen Rundgang!**

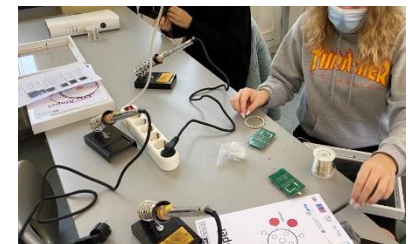
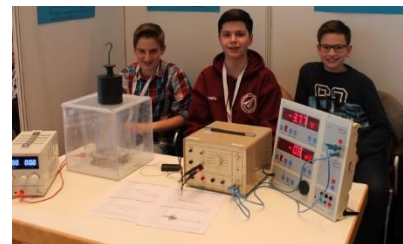
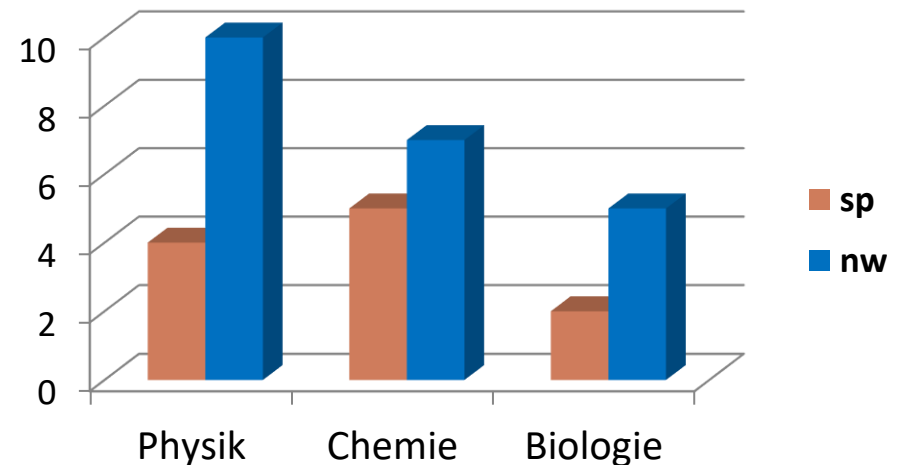
4. Vorstellung der drei Zweige:

a) MINT-Zweig

Argumente für den mn-Zweig (oder auch gegen ihn?)

- Mehr Zeit für Übungen, Vertiefungen und Anwendungen
- Zeit für Schülerexperimente
- Solidere Grundbildung im mn-Bereich
- Höheres Anspruchsniveau
- Fachlich fundierter Unterricht, der später nie wieder in dieser Form zugänglich ist
- Bessere Voraussetzungen beim Eintritt in die Oberstufe für die mn-Kurse und Mathematik

Stundenvergleich nw-Fächer Klasse 8-10



Warum Naturwissenschaften?

- Grundlage der Ingenieurwissenschaften, der Medizin und aller technischer Berufe
 - Rückgang der Studentenzahlen in den Ingenieurwissenschaften und Naturwissenschaften
- Nachwuchsmangel => hervorragende Berufsaussichten**
- Ausgebildete Naturwissenschaftler weisen hohe berufliche Flexibilität auf

Die Beschäftigung mit Naturwissenschaften...

- erzieht zum kausalen, kritischen Denken
- befähigt zum strukturellen Vorgehen
- fördert eigenständiges Arbeiten
- verringert die Technikabhängigkeit

Übrigens: In vielen naturwissenschaftlichen und technischen Berufen sind insbesondere **Frauen sehr gesucht**. Ihnen werden bessere kommunikative Fähigkeiten und andere Problemlösungsstrategien zugesprochen.

4. Vorstellung der drei Zweige:

b) Italienisch

Warum Italienisch lernen?

„Fremdsprachenkompetenz [ist] eine zentrale Qualifikation auch für die künftige gesellschaftliche und kulturelle Entwicklung in Europa“ (Elisabeth Bittner, Arbeitsstab Forum Bildung, <http://www.blk-bonn.de/papers/forum-bildung/band13.pdf>)

- Sprachkenntnisse haben in der Arbeitswelt durch Globalisierung und weltweite Vernetzung eine wichtige Bedeutung,
 - dabei ist Englisch mittlerweile Grundvoraussetzung; auch Französischkenntnisse sind weit verbreitet und oft vorausgesetzt;
- ➡ Fremdsprachenkenntnisse in Italienisch sind daher eine absolute Zusatzqualifikation und klares Herausstellungsmerkmal!

Außerdem

- leben und arbeiten in Deutschland sehr viele Italiener (> kulturelles Bewusstsein, Arbeitschancen);
- ist Italien immer noch eines der wichtigsten Reiseziele der Deutschen;
- ist Italien als kulturelles Zentrum (Musik, Kunst, Architektur, Literatur, Film) von großer Bedeutung;
- gibt es eine enge Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Italien über die Industrie- und Handelskammern und
- haben viele bekannte deutsche Unternehmen einen Sitz in Italien (z.B. *Bosch, VW, Siemens, Porsche, Lidl* usw.);
- ist Deutschland für Italien nach wie vor einer der wichtigsten Import- und Exportpartner.

Daneben

- gibt es viele Studienmöglichkeiten mit untersch. Abschlüssen (z.B. Deutsch-italienische Studien; Lehramt; Übersetzer/ Dolmetscher; etc.);
- sind Italienischkenntnisse für Studium und/oder spätere Tätigkeit im Bereich Kunstgeschichte, Musik, Archäologie, Mode, Design, Kultur oder Tourismus nützlich;
- lernt man mit Italienisch eine weitere romanische Sprache, kann also bereits vorhandene französische Sprachkenntnisse ergänzen bzw. vertiefen sowie gute eine Basis für das Spanische schaffen.

Inhalte, Bausteine und Methoden des Italienischunterrichts:

- kommunikativ ausgerichteter Unterricht
- Aussprache- und Lesetraining
- Wortschatzarbeit
- Grammatikvermittlung
- Schulung und Erweiterung der Kompetenzen Hören/Sehen, Sprechen, Lesen und Schreiben
- Bewältigung von Alltagssituationen bis hin zur Auseinandersetzung mit aktuellen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Themen
- Landeskunde und Kultur (über Film, Musik, Literatur, etc.)

Italienisch am Wendalinum heißt zudem auch:

- ab Klassenstufe 8 regelmäßig Italienischklassen und auch Oberstufenkurse;
- Schulung auch sozialer, kreativer und emotiver Kompetenzen u.a. durch
- aktive Einbindung in Schulleben und Mitgestaltung, so beispielsweise regelmäßige außerunterrichtliche Veranstaltungen (Italienischer Abend);
- Landeslesewettbewerb für die Klassenstufe 8;
- Anwendung der Sprach- und Sprechfertigkeiten in unserer Schulpartnerschaft (Schüleraustausch mit Bitetto/Bari in Klassenstufe 9 bzw. 10).

Inhalte, Bausteine und Methoden des Italienischunterrichts:

Schülerinnen und Schüler, die

- einen kommunikativen Unterricht schätzen
- Interesse an fremden Sprachen und Kulturen haben
- teilhaben wollen am Leben anderer
- Spaß am Erlernen anderer Sprachen haben
- Kommunikationsbarrieren überwinden wollen
- ihren Horizont erweitern möchten
- italienische Musik, Kunst, Lebensart und Temperament schätzen
- italienische Gleichaltrige kennenlernen und
- Einblicke in das Leben in Italien erhalten möchten
- bereit sind, Zeit in das Lernen von Vokabeln und Grammatik zu investieren
- ihre Wettbewerbschancen erhöhen möchten



„Mit jeder neu erlernten Sprache erwirbt man eine neue Seele.“
(Slowakisches Sprichwort)

4. Vorstellung der drei Zweige:

c) Latein

Lateinunterricht

Unterricht auf Deutsch

Übersetzung aus dem
Lateinischen ins Deutsche

kein Hörverstehen

Themen:

- ✓ römisches Schulwesen
- ✓ römische Kultur (Essen, Trinken, Feste, Kleidung)
- ✓ römisches Militär
- ✓ Geschichte der römischen Republik bis zu den Kaisern
- ✓ berühmte Persönlichkeiten (z.B. Augustus, Nero,...)
- ✓ bekannte Schriftsteller wie Caesar, Cicero, Ovid, Vergil,...
- ✓ Figuren aus der Mythologie wie die Götter (Jupiter, Juno, Venus,...), Herkules, Orpheus, die Geschichte des Trojanischen Krieges,...

Vorteile und Kompetenzen

- Voraussetzungen für alle gleich
 - Aufbau von Sprachstrukturen
 - Latein als Basissprache für viele europäische Fremdsprachen
 - Förderung des strukturierten Arbeitens und Schulung des logischen Denkens
 - leichtere Herleitung von Fremdwörtern
 - Entwicklung von **Sprachbewusstheit**: intensive sprachliche Arbeit an lat. Texten
- schwierige Aspekte des Deutschen werden zwingend thematisiert; langsames Vorgehen ermöglicht Reflexion u. Präzision
- **Sprachbildender Lateinunterricht fördert lateinische und deutsche Sprachkompetenz**

Zwei Wege zum Latinum

(aktueller Sachstand)

1. Latinumsprüfung am Ende Klasse 10:

- bestehend aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil
- muss mit ausreichend (05 Punkten) bestanden werden
- Zeugnisausgabe in Verbindung mit dem Abiturzeugnis

2. Latein bis einschließlich Klasse 13:

- Schüler erhalten das Latinum ohne Prüfung (Zeugnisnote mindestens ausreichend, 05 Punkte)
- Abiturprüfung möglich, aber nicht erforderlich

Falls Sie Rückfragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

- Allgemeines zur Zweigwahl: Alexander Besch, a.besch@schule.saarland
- MINT-Zweig: Michael Wolf, m.wolf@schule.saarland
- Italienisch: Viktoria Therre, v.therre@schule.saarland
- Latein: Ute Simon, u.simon@schule.saarland

oder telefonisch: 06851/801-6600